

Inhaltsverzeichnis

VORWORT.....	S. 7
SEBASTIAN REZAT	
Ein Beitrag zur Methodik der Schulbuchnutzungsforschung	S. 11
ANJA BALLIS / DÉSIRÉE-KATHRIN GAEBERT	
Lehr- und Lernmedien im Literaturunterricht: Erste Ergebnisse einer empirischen Studie	S. 27
HANS-JOACHIM JAKOB	
Zahlenjagd. Zu den empirischen Anteilen in Untersuchungen zum Deutschlesebuch des 19. und frühen 20. Jahrhunderts	S. 43
ILONKA ZIMMER	
Lehrbuchkritik aus Lehrersicht: Zur „Lesebuchfrage“ im 19. Jahrhundert.....	S. 65
JANA MIKOTA	
„Das Buch möge den Schülerinnen auch über die Schuljahre hinaus lieb und wert bleiben“: Lesebücher an Mädchenschulen im 19. und frühen 20. Jahrhundert	S. 91
CARSTEN HEINZE	
Die Fibel in der Zeit des Nationalsozialismus – reformpädagogischer Anspruch und Ästhetisierung der Gewalt	S. 129

GISELA TEISTLER

- Zur Situation der Erstlesebücher (Fibeln) der
Nachkriegsgeschichte 1945 bis 1949 und der Sonderfall
der saarländischen Fibel „Ringel, Reihen, Rosen“S. 149

SWANTJE EHLERS

- Das Drama im Lesebuch: Kanonbildung und empirische
Analyse.....S. 183

CHRISTIAN FISCHER

- Textsorten im Lesebuch – eine empirische AnalyseS. 217

GUDRUN MARCI-BOEHNCKE

- „Kleine Empirien“ zu aktuellen Schulbüchern –
ein Blick auf Baden-Württemberg.....S. 237

ERDMUTE SYLVESTER-HABENICHT

- Kanon und Geschlecht. Aspekte einer feministisch-/
genderorientierten Re-Inspektion aktueller Literatur-
geschichten für den Schulgebrauch.....S. 257

GABRIELE LIEBER / LUSI SAVAS

- Facelifting für Schulbuchillustrationen –
Wie Grundschulkinder Bilder in Schulbüchern sehenS. 275

- ZU DEN AUTORINNEN UND AUTORENS. 291